



Sitzungsvorlage
400/162/2020

Amt/Abteilung: Amt für Schulen, Kultur und Sport Datum: 19.05.2020	Aktenzeichen: 40.40.04.03		
An:	Datum der Beratung	Zuständigkeit	Abstimmungsergeb.
Stadtvorstand	02.06.2020	Vorberatung N	
Stadtrat	23.06.2020	Entscheidung Ö	

Betreff:

Neubau der Jugendverkehrsschule am Standort Horstringgrundschule, Vergabe von Ingenieurleistungen

Beschlussvorschlag:

Der Auftrag zur Ausführung der Ingenieurleistungen für den Neubau der Jugendverkehrsschule in Landau in der Pfalz ist dem Ingenieurbüro WSV Beratende Ingenieure GmbH, Saarbrücken, zu den Preisen ihres Angebotes vom 26.03.2020, das mit einer geprüften Summe einschließlich Mehrwertsteuer in Höhe von 49.033,02 Euro abschließt, zu erteilen. Vorerst sollen nur die Planungsleistungen für die Leistungsphasen 1 und 2 in Höhe von 7.453,26 € beauftragt werden. Die Beauftragung der weiteren Planungsleistungen der Phasen 3 bis 9 soll schrittweise erfolgen.

Begründung:

Die bestehende Jugendverkehrsschule ist stark sanierungsbedürftig. Gemeinsam mit den Schulleitungen der Grund- und Förderschulen, der Fachberaterin für Verkehrserziehung und der Polizeiinspektion Landau ist die Verwaltung zum Ergebnis gekommen, dass ein Neubau der Jugendverkehrsschule am Standort der Grundschule Horstring notwendig ist. Die bisherige Jugendverkehrsschule entspricht nicht mehr den Anforderungen an eine moderne und verkehrsgerechte Übungsanlage für Schülerinnen und Schüler, unabhängig einer möglichen Beeinträchtigung. Eine Verlagerung des Verkehrsübungsplatzes auf das Grundstück westlich der Integrierten Gesamtschule scheidet aus zahlreichen Gründen aus. Ebenso ist es nicht möglich, an jeder der betroffenen Grund- und Förderschulen einen mobilen Verkehrsübungsplatz für eine gewisse Zeit aufzubauen, da oftmals die Schulhöfe die entsprechende Fläche nicht ohne bauliche Einschränkungen (z.B. Spielgeräte, naturbelassener Schulhof, etc.) aufweisen können. Der neue Verkehrsübungsplatz soll vom bisherigen Standort nach Norden verschoben werden. Damit verbunden ist eine bessere Wegeverbindung zum Schulgebäude, um dort evtl. einen Klassenraum und die Toiletten nutzen zu können.

Um das weitere Vorgehen abzustimmen, ist eine Ausbauplanung erforderlich.

Mit Datum vom 10. März 2020 wurden drei Büros zu einer Angebotsabgabe aufgefordert. Alle drei Büros haben ein entsprechendes Angebot abgegeben.

Wir schlagen vor, das Büro WSV Beratende Ingenieure GmbH, Saarbrücken, mit den Planungsleistungen zu beauftragen. Das Angebot ist wirtschaftlich und auf Basis der HOAI 2013 kalkuliert. Alleiniges Vergabekriterium ist die Angebotshöhe. Die anrechenbaren Kosten wurden vom Stadtbauamt vorgegeben.

Finanzielle Auswirkung:

Produktkonto: 1237.096300

Haushaltsjahr: 2020

Betrag: 50.000,00 €

Über- oder außerplanmäßige Ausgaben:

Mittelbedarf ist über die genehmigten Haushaltsansätze gedeckt: Ja * / Nein

Bei Investitionsmaßnahmen ist zusätzlich anzugeben:

Mittelfreigabe ist beantragt: Ja * / Nein

Es handelt sich um eine förderfähige Maßnahme: Ja / Nein *

Sofern es sich um eine förderfähige Maßnahme handelt:

Förderbescheid liegt vor: Ja / Nein *

Drittmittel, z.B. Förderhöhe und Kassenwirksamkeit entsprechen den veranschlagten Haushaltsansätzen und wirken nicht krediterhöhend: Ja * / Nein

Sonstige Anmerkungen:

Nachhaltigkeitseinschätzung:

Die Nachhaltigkeitseinschätzung ist in der Anlage beigefügt: Ja / Nein *

Begründung: Nachhaltigkeit ist nicht gegeben, da Vergabe (Ausnahmetatbestand).

Anlagen:

Bieterliste

Beteiligtes Amt/Ämter:

Dezernat II - BGM

Finanzverwaltung/Wirtschaftsförderung

Stadtbauamt

Schlusszeichnung:

